

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel  
**Herausgeber:** Entomologische Gesellschaft Basel  
**Band:** 27 (1977)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Gesellschaftschronik

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Gesellschaftschronik

## In Memoriam Dr. phil. FRIEDRICH BENZ

Am 27. Dezember 1975 ist unser Ehrenmitglied Dr. FRITZ BENZ von uns gegangen. Nun ist es wieder die traurige Pflicht des Redaktors, den Nachruf für einen langjährigen Sammel-Kollegen - und Binninger Nachbar - zu schreiben.



FRITZ BENZ wurde am 11. Mai 1907 in Wallisellen (Zürich) geboren, wo er die Schulen besuchte; er schloss in Zürich mit der Maturität ab und studierte Chemie an der Universität bei Prof. Karrer, bei welchem er auch doktorierte. Nach vierjähriger Assistenzzeit am Chemischen Institut trat er 1936 in die damalige CIBA in Basel ein, wo er sich bis zu seiner Pensionierung vor der Fusion CIBA-GEIGY in der Pharma-Forschung betätigte.

Als Schmetterlingssammler war er schon in Zürich ein geschätztes Mitglied der Entomologia Zürich, und trat bald nach seiner Uebersiedlung nach Basel in unserem damaligen "Entomologenverein Basel und Umgebung" ein. Zum 1. Mal publizierte er einen Beitrag in den von Dr.

H. BEURET im Februar 1944 lancierten "Vereins-Nachrichten" im Jahre 1948 (Februar-Nr.), und zwar über sein Lieblingsthema: "Zur Kenntnis zweier Schwärmerhybriden". Sein Hauptverdienst für unsere Gesellschaft ist und bleibt aber sein Auftrag an der Generalversammlung vom 14. Januar 1951, den Namen des Vereins in "Entomologische Gesellschaft Basel" abzuändern und, mit den Änderungen die davon resultierten, insbesondere die "Mitteilungen" in ihrer heutigen Form mit dem Gründer und Pionier unseres Vereinsorgan, Dr. H. BEURET, zu entwickeln und zu betreuen. Darüber findet man einen ausführlichen Bericht in der Festschrift zum 50-jährigen Bestehen der EGB (Mitt. EGB 5, Nr. 6, Juni 1955, Seite 59-60). Dafür wurde Dr. BENZ Ehrenmitglied. Von 1948 bis 1960 hat er nicht weniger als 22 sehr wertvolle Beiträge für unser Vereinsorgan geschrieben, die meisten über Schwärmerhybriden. Bis Ende 1959 war er langjähriger Vize-Präsident, und bis Ende 1960 gehörte er der ersten Redaktionskommission an, mit Dr. H. BEURET und den Herren R. SUTER und (später) R. WYNIGER.

Seine äusserst gepflegte Spezialsammlung "Schwärmerhybriden" ist nun von einem Schweizer Spezialisten erworben worden, und ein Teil seiner Utensilien und grossen Zuchtkäfigen ist an das Naturhistorische Museum Basel übergegangen.

Fritz war immer für mich ein leuchtendes Beispiel: wissenschaftliche Akribie als Sammler, Gewissenheit, Genauigkeit und Pünktlichkeit als Redaktor. Ich werde ihn nie vergessen. Die Entomologische Gesellschaft Basel bleibt ihm dankbar für seine grossen Verdienste um ihre jetzige Entwicklung.

Emmanuel de Bros

## J A H R E S B E R I C H T 1976

### A. Vorträge und Veranstaltungen

Im Berichtsjahr fanden nachstehende Vorträge und Veranstaltungen in unserem Lokal statt:

12.1.76 GEHRIG, J.	Sammelreise in die Provence
13.2.76	Generalversammlung
15.3.76 MUELLER, G.	Aus Afrikas Kleintierwelt
5.4.76 KETTIGER, H.	Das Leben der Honigbiene
10.5.76 ZEDI, P.	Die Schmetterlingsfamilien der Schweiz
14.6.76 HAEFELI, W.	Höhlen und Höhlenarthropoden
13.9.76	Demonstrationen und Kurzreferate über die Ferienausbeuten
11.10.76 HUNZIKER, P.	Geschützte Insekten der Schweiz
8.11.76 DE BROS, E.	6 Tage an der Riederfurka; EGB-Bestimmungssammlung
13.12.76 EGLIN, W. Dr.	Waldameisen, die verkannten Helferinnen.

Der Einladung zur äusserst interessanten Tagung vom 26./27. Juni der Entomologischen Gesellschaften von Zürich und Basel in Rüdlingen/SH folgten lediglich 3 Mitglieder. Aufgrund dieser schlechten Beteiligung werden wir uns inskünftig an der Organisation solcher Tagungen nicht mehr beteiligen.

Etwas besser war der Besuch unserer Exkursion vom 23.5. in die Sierentzer Hard und unseres Lichtfangabends vom 27.8. auf der Sissacher Fluh. Am "Tauschtagbummel" vom 26.11. ins Hotel Europa in Basel, nahmen vor allem die älteren Mitglieder teil.

### B. 51. Insekten- Kauf- und Tauschtag

Auch dieses Jahr hat sich die Halle 10 der MUBA für die Durchführung unseres "Tauschtages" vom 25./26.9. bestens bewährt. 87 Aussteller und mehr als 800 Besucher aus 8 verschiedenen Ländern zeigen deutlich, welch grosses Interesse dieser traditionellen Veranstaltung auf internationaler Basis beigemessen wird. Das vorhandene Insektenmaterial unterschied sich nicht von demjenigen früherer Jahre, wobei wiederum mehrheitlich exotische Tiere angeboten wurden.

Ich hoffe, dass von den Zollbehörden die Kontrolle der Bestimmungen des Uebereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen so gestaltet werden kann, dass unsfern ausländischen Ausstellern der Besuch des "Tauschtages" auch weiterhin zugemutet werden kann.

C. Vorstand

Der Vorstand erledigte die laufenden Geschäfte in 4 Sitzungen und viel nebenamtlicher Kleinarbeit während des Jahres. Zur Verbesserung der Dia-Vorträge unserer Referenten wurde eine neue Projektionsleinwand und ein neues Objektiv für den Projektor angeschafft. Zudem wurde das Versammlungslokal etwas wohnlicher gestaltet, indem wir die beiden Schaufenster verkleiden liessen.

D. Sammlungen

Der Bestand der Sammlungen, die von den beauftragten Sammlungswarten Frau G. Groenhagen und Herrn E. de Bros betreut wurden, hat keine Änderung erfahren. Hingegen hat besonders Herr de Bros im Verlaufe dieses Jahres sehr intensiv am Zusammenstellen der Bestimmungssammlung gearbeitet und die Tagfalter sind bis auf die Lycaeniden- und Pyrgus-Arteneinheitlich klassiert. Ich hoffe, dass diese Arbeit auch weiterhin so intensiv fortgesetzt wird.

E. Mitteilungen der EGB

Unsere Redaktoren haben den 26. Jahrgang unserer Mitteilungen redigiert. Er enthält auf 148 Seiten 10 Originalarbeiten, wovon 7 Lepidopteren, 2 Coleopteren und 1 andere Insektengruppen betrafen. 5 Einsendungen wurden unter der Rubrik Entomologische Notizen veröffentlicht. Die Rubrik Gesellschaftschronik enthielt den letztjährigen Jahresbericht.

F. Mitgliederbestand

Dieser setzte sich Ende Jahr wie folgt zusammen:

Aktivmitglieder	104
Ehrenmitglieder	7
Passivmitglieder	116
Freimitglieder	15
Kollektivmitglieder	3
Gönner	3
T o t a l	248
	====

Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von 2 Personen.

G. Verschiedenes

Es liegt mir sehr daran, allen Vorstandsmitgliedern, unsren Redaktoren, Sammlungswarten, allen Referenten wie auch den vielen Helferin-nen und Helfern am "Tauschtag" für ihre grosse und der Gesellschaft dienende Arbeit bestens zu danken. Aus Gründen, die nicht im Bereich der EGB liegen, hat David Wolf seinen Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Ich möchte ihm zum Abschied für die gute Zusammenarbeit und die jederzeit gewissenhaften Leistungen herzlich danken.

Die steigende Besucherzahl unserer Monatsversammlungen freute mich ganz besonders, und ich hoffe, auch im neuen Jahr auf eine rege Beteiligung unserer Mitglieder an unsren Versammlungen und Veranstaltungen.

Basel, den 14. Februar 1977

Der Präsident:

P. Hunziker

# Entomologische Notizen

NAMENSAENDERUNG: Papilio annae Felder, 1860 = Homonym von  
Papilio annae Gistel, 1857.

NEUER NAME: Pachlioptera sabinae Seyer, 1977.

H. Seyer

Durch das Angebot der Fa. Lörcher/Metzingen in der Frankfurter Insektenbörse und die daraufhin erhaltenen Falter von Papilio annae klärte sich ein bisher m. W. übersehenes Homonym auf, denn

Papilio annae ist durch GISTEL bereits 1857 praeoccupiert!

Ich gebe dem Falter den Ersatz-Namen:

Pachlioptera sabinae Seyer, 1977.

## L i t e r a t u r:

- FELDER 1860 Wiener Entomologische Monatsschrift, Bd. 5,  
Seite 297.
- GISTEL, J. 1857 "820 neue oder wirbellose Thiere", Straubing,  
Seite 91, annae.

Anschrift des Verfassers: Horst Seyer  
Kaiserslauterner Str. 63  
D-6600 Saarbrücken/B.R.D.

Herausgeber:	ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL		
Versammlungsort:	Färberstrasse 1	CH-4047	Basel
Präsident:	Peter Hunziker	Haldenweg 4	CH-4411 Arisdorf
Redaktion:	E. de Bros, Lic. jur. Dr. h.c. R. Wyniger Dr. R. Heinertz	Rebgasse 28 Lavaterstrasse 54 Güterstrasse 233	CH-4102 Binningen CH-4127 Birsfelden CH-4053 Basel
Repro und Druck:	H. Bischof Offsetdruck AG, Postfach	CH-4125	Riehen 1